

337

### Farben- und Zeichen-Erklärung

**Moorebildungen**

- Zweckenmoor (Übergangsmoor)
- Zwischenmoortorf
- Flachmoor (Niedermoor) auf Sand b. n. Gr. oder Wiesenton
- Flachmoortorf auf Sand b. n. Gr.
- Flachmoortorf auf undurchl. Ton bei nahem Grundwasser

**Amoorege. Bildungen**

- Moorende auf Sand
- Sandiger Humus auf Sand b. n. Gr.

**Humose Rinde**

- Humoser Sand oder hum. lehmiger Sand mit verschiedenem Untergrunde
- Brauner Humus oder durch diesen verkrütteter Sand als Einlagerung

**Alluvium**

Das Formationszeichen a ist hier und in den übrigen Teilen der Karte weg gelassen

**Raseneisenstein nesterweise**

- Raseneisenstein als Einlagerung
- Sand auf Sand bei nahem Grundwasser

**Sandige Bldg. z. T. amoorege.**

- Sand
- Humoser Ton auf Sand bei nahem Grundwasser
- Hum. Ton auf schwer durchl. Lehm oder undurchl. Ton

**Flugsandbldg. (Ümoorege.)**

- Dünensand
- Sand, meist trocken
- Verschieden je nach dem Ursprung

**Abbruch- und Abschlämmlagen**

- Abgerolltes Gestein

**Bildungen der Täler**

- Sand, z. T. auf Geschiebemergel
- Sand, meist trocken
- Sand auf schwer durchl. Lehm bei meist nicht tiefem Grundwasser
- Schwach lehm. Sand, meist trocken
- Sand auf schwer durchl. Lehm und Mergel, meist trocken

**Bildungen im Zuge der Ebnung (Senke)**

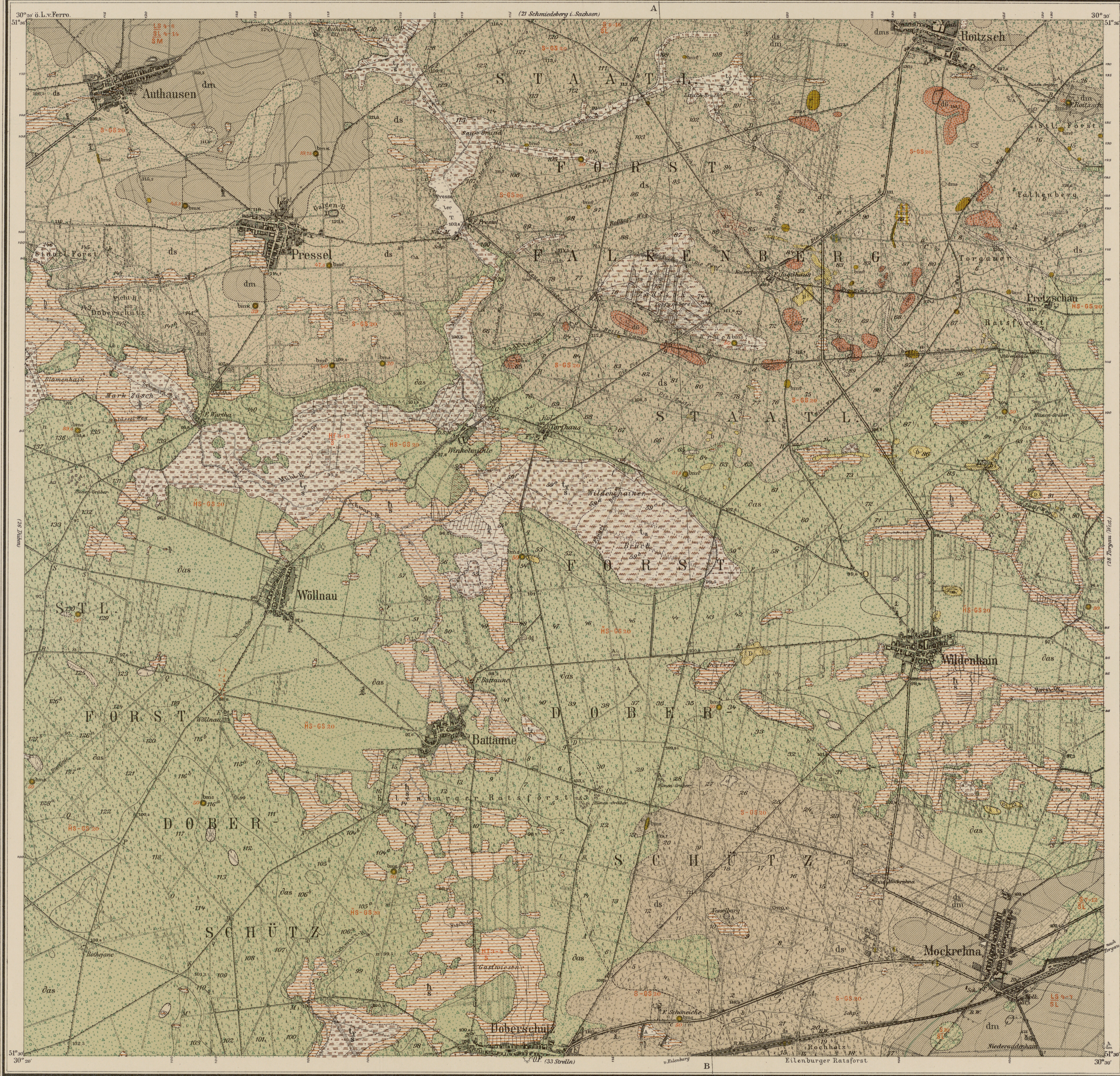
- Sand, z. T. auf Geschiebemergel
- Schwach lehmiger, kiesiger Sand, trocken
- Steniger Kies bis Sand auf Stein-Untergrund, meist trocken

**Diluvium**

- Geschiebe-Deckung
- Sand, z. T. auf Geschiebemergel oder miozänen Ton
- Sand auf undurchl. Ton und Tonmergel
- Kies
- Schwach lehmiger, sandiger Kies, trocken
- Geschiebe-mergel oberflächlich entkalkt
- Lehm, Sand und Lehm auf schwer durchl. Lehm und Mergel
- Mergelsand oberflächlich entkalkt
- Toniger Feinsand und tonig-kalkiger Feinsand

**Abkürzungen in der Beschriftung der Schilder**

b. n. Gr. = bei nahem Grundwasser  
 durchl. = durchlässig  
 hum. = humos  
 undurchl. = undurchlässig  
 lehm. = lehmig



### Farben- und Zeichen-Erklärung

**Sand**

- Feinsand, trocken
- Ton
- Miocän
- Kohle

**Aufgefüllter Boden**

**Erdeige Braunkohle Nur erbohrt**

**A**

**Grenze von Schichten an der im Untergr. Oberfläche bis zu 2 m Tiefe**

**Diluviale Uferlinie**

**Sand, Kies, Sand, Kies nordisch einheimisch**

**Kleine - Große Geschiebe**

**Tiefbohrloch. Das geol. Zeichen gibt die Tiefe Schicht, die geographische Zahl die Tiefe des Bohrloches in Metern an**

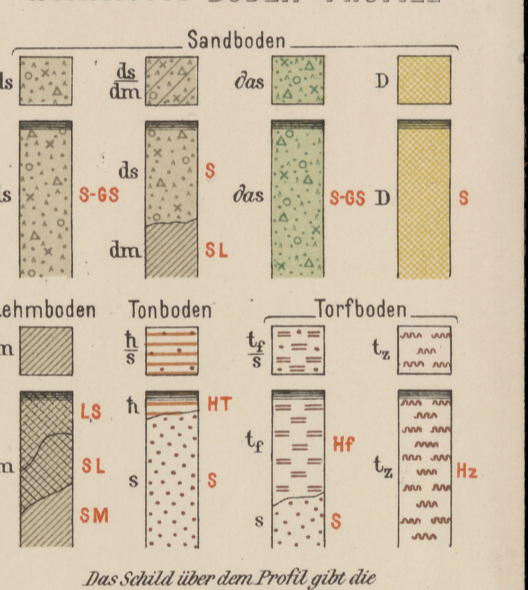
**Profilinie**

**Erklärung der bei Bodenprofilen und agronomischen Einschreibungen benutzten Abkürzungen**

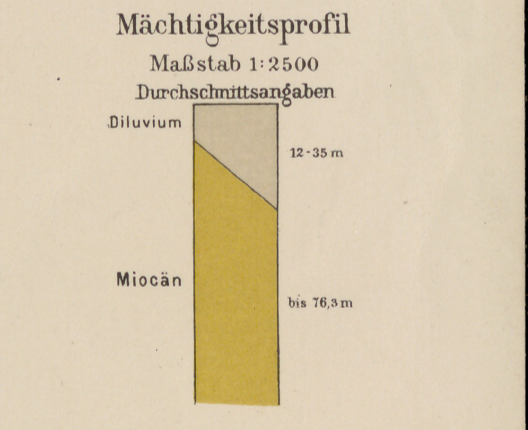
Hz Zwischenmoortorf  
 HF Flachmoortorf  
 L Lehm oder lehmig  
 T Ton - tonig  
 S Sand - sandig  
 G Kies - kiesig  
 HS Humoser Sand  
 HT Humoser Ton  
 LS Lehmiger Sand  
 SL Sandiger Lehm  
 SM Sandiger Mergel  
 v schwach

Die rote Zahl bedeutet die Mächtigkeit in Dezimetern.  
 Der Strich trennt die verschiedenen Bildungen.

### WICHTIGSTE BODEN-PROFILE



Das Bild über dem Profil gibt die Flächen-Beschreibung in der Karte an.



Topogr. Aufnahme der Preuss. Landesaufnahme 1892, Berichtigte 1912

Lieferung 237 Herausgegeben 1922

Lith. Anst. v. Leop. Kratz Berlin

